

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Nº 311.

Mittwoch den 7. November.

1866.

Bekanntmachung.

- Das 21. Stift des diesjährigen Gesetz- und Verordnungs-Blattes, enthaltend
Nr. 119. Verordnung, den zwischen dem Königreiche Preussen und Sachsen abgeschlossenen Frieden betr., vom 26. Octbr. 1866;
= 120. Verordnung, die Aufhebung der Landescommission betreffend, vom 27. October 1866;
= 121. Verordnung, eine Amnestie wegen während des Krieges begangener Verbrechen gegen die Person Sr. Majestät
des Königs z. betreffend, vom 27. October 1866;
= 122. Verordnung, eine Amnestie wegen während des Krieges gegen Glieder der Königlichen Familie etwa begangener
Verbrechen betreffend, vom 27. October 1866;
= 123. Bekanntmachung, die Versammlung der Stände des Königreichs Sachsen zum nächsten ordentlichen Landtage be-
treffend, vom 27. October 1866;
= 124. Decret wegen Bestätigung der revidirten Statuten der Sächsisch-Böhmisches Dampfschiffahrtsgesellschaft, vom
22. September 1866;
= 125. Decret wegen Bestätigung der Statuten des Vorschußvereins für Altenberg und Geising mit Umgegend, vom
28. September 1866;
= 126. Verordnung, daß Ausschreiben der katholischen Kirchenanlage betreffend, vom 15. October 1866;
= 127. Decret wegen Bestätigung der Statuten des Beamten-Unterstützungvereins zu Mittweida, vom 20. Octbr. 1866;

ist bei uns eingegangen und wird bis zum 24. dieses Monats auf hiesigem Rathausaal zur Kenntnisnahme öffentlich aus-
hängen. — Leipzig, am 6. November 1866.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Gerutti.

Bekanntmachung.

Zu dem Verzeichniß der bei der bevorstehenden Ergänzungswahl der Herren Stadtverordneten stimmberechtigten und wählbaren
Bürger sind noch nachzutragen:

Zu I. Bürger, welche stimmfähig und in der Eigenschaft als Unstättige wählbar sind.

Laufende Nummer.	Vor- und Zuname.	Stand und Gewerbe.	Nr. im Brandkataster	Jahr und Tag des Bürgerscheins.		Bemerkungen
				des Bürgerscheins.	des Bescheinigts.	
116 b	Rosenstock, Theodor Friedrich	Kaufmann	315 A.	17. November 1843	19. Septbr. 1851.	wohnt in 295 B.
767 b	Sander, Carl Eduard	Kaufmann	958 B.	24. Mai 1844	7. November 1857.	
954 b	Heisch, Carl Friedrich	Schenkwirth	1323 B.	18. März 1864	9. April 1863.	

(Die beiden Erstgenannten waren nach ihrem Ausscheiden aus dem Rathscollgium wieder aufzunehmen.)

Zu II. Bürger aus dem Handelsstande, welche stimmberechtigt und in der Eigenschaft als Unstättige wählbar sind.

Laufende Nummer.	Vor- und Zuname.	Stand und Gewerbe.	Rummer des Hau- ses, in welchem er wohnt.	Jahr und Tag des Bürgerscheins.	Bemerkungen.
1683 b	Koch, Ernst Richard	Kaufmann	1147 B.	13. Mai 1864.	

welcher dagegen in Classe III. sub Nr. 3865 zu streichen ist.

Bei Nr. 2116 und 2117 ist statt: „Handelsagent“ zu setzen: „Weinhändler (Schwerdfeger & Co.)“

Zu III. Bürger ohne Unterschied des Standes und Gewerbes, welche stimmberechtigt und in der Eigenschaft als Unstättige wählbar sind.

Laufende Nummer.	Vor- und Zuname.	Stand und Gewerbe.	Rummer des Hau- ses, in welchem er wohnt.	Jahr und Tag des Bürgerscheins.	Bemerkungen.
3284 b	Hagendorf, Franz Theodor	Strohhutfabrikant	121 b B.	22. Januar 1858.	

Leipzig, am 6. November 1866.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Schleigner.

Bekanntmachung.

In Gemäßigkeit der Verordnung vom 15. October d. J. ist die katholische Kirchenanlage auf das Jahr 1866
nach den durch die Verordnung vom 12. October 1841 §§. 7, 8, 10 und 11 bestimmten Säzen, von denen jedoch die in § 7
sub b. c. und d. bestimmten Säze auch für diesmal auf drei Vierttheile, mithin auf resp. $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{16}$ des von den betreffenden
Parochianen zu entrichtenden Gewerbe- und Personalsteuersatzes herabgesetzt sind, ausgeschrieben worden und somit fällig.

Die hiesigen katholischen Beitragspflichtigen werden daher aufgefordert, die auf sie fallenden Beiträge bis zum
15. November dieses Jahres

bei der Stadtsteuer-Zinnahme (Rathaus 2. Etage, Zimmer Nr. 9) unverzerrt zu bezahlen.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch. Taube.